

Neuer Grenzvertrag in Zentralasien

Duschanbe. In Zentralasien nähern sich die früheren Sowjetrepubliken Tadschikistan und Usbekistan nach langen Jahren des Misstrauens diplomatisch wieder an. Dazu besuchte der neue usbekische Präsident Schawkat Mirsijajew am Freitag seinen tadschikischen Amtskollegen Emomali Rachmon in Duschanbe. Neben anderen Dokumenten unterzeichneten die Präsidenten einen Vertrag, der über ein Vierteljahrhundert nach Auflösung der Sowjetunion den Grenzverlauf zwischen den beiden Staaten endgültig festlegt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/328731.neuer-grenzvertrag-in-zentralasien.html>